



NEU: Ab sofort können Sie uns über die Rufnummer: 01 77/1 7597 62 von Mo. - Do. in der Zeit von 10-17 Uhr sowie Fr. von 10-15 Uhr über den WhatsApp-Dienst erreichen!

Wichtiger Hinweis:

Die Ausschuss- und Ratssitzungen im Michael-Buyx-Haus in Nieukerk sind öffentlich und beginnen in der Regel um 18 Uhr. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Termine 1. Halbjahr 2020:

01. April 2020

Sitzung des Rates der Gemeinde Kerken

21. April 2020

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

22. April 2020

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

06. Mai 2020

Sitzung des Rates der Gemeinde Kerken

10. Mai 2020

Webermarktfest Nieukerk

19. Mai 2020

Schul-, Kultur- und Sozialausschuss

26. Mai 2020

Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss

27. Mai 2020

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

24. Juni 2020

Sitzung des Rates der Gemeinde Kerken

26. Juni 2020

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Die Bürgermeisterkandidatin der BVK Kerken

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer schönen Gemeinde Kerken,

auf der Mitgliederversammlung der Bürgervereinigung Kerken (BVK) wurde ich zur Bürgermeisterkandidatin gewählt. Dieser neuen und großen Herausforderung stelle ich mich gerne.

Mein Name ist Patricia Gerlings-Hellmanns, ich bin 1977 in Willich geboren und in Rahm aufgewachsen. Heute wohne ich zusammen mit meiner Familie in Aldekerk.



Ehrenamtlich engagiere ich mich seit vielen Jahren mit Herzblut als Vorsitzende des Elternrates im Kindergarten, im Kreiselternbeirat und als Schulpflegschaftsvorsitzende in der Schule meiner Kinder.

„Geht nicht – gibt's nicht!“

Das ist schon immer mein Leitspruch gewesen. Das ist auch der Grund, warum ich Mitglied und derzeitige Vorsitzende der Bürgervereinigung Kerken bin. Seit der Kommunalwahl 2014 bin ich zudem Ratsmitglied, Mitglied im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, Schul-, Kultur- und Sozialausschuss sowie im Wahlausschuss.

„Mitgestalten und mitreden, statt nur zu meckern!“

Probleme sind da, um sie anzupacken und zu beseitigen. Dies gelingt nur, wenn alle Fakten auf dem Tisch liegen und man zusammen nach Lösungen sucht. Wichtige Entscheidungen die ALLE betreffen, dürfen nicht „im stillen Kämmerlein“ getroffen werden. Hier setze ich mich besonders in der Ratsarbeit für Transparenz ein. Denn Politik geht uns ALLE an.

Möchten Sie mich persönlich kennenlernen? Dann nutzen Sie doch z.B.: einen unserer Bürgerstammtische oder schreiben Sie eine Mail unter: gerlings-hellmanns@bvk-kerken.de.

Weitere Informationen zu unserer Bürgermeisterkandidatin finden Sie auf der Webseite:

<https://www.bvk-kerken.de/patricia>

Termine der Stammtische:

STENDEN: 26. März 2020, um 19 Uhr in der "Gaststätte Hauter"

NIEUKERK: 21. April 2020, um 19:30 Uhr in der "Gaststätte Houken"

EYLL: 13. Mai 2020 um 19 Uhr in die Gaststätte "Eyller See"

ALDEKERK: 18. Juni 2020, um 19 Uhr im "Bahnhof-Aldekerk"

In lockerer Atmosphäre werden aktuelle Themen wie z.B.: Bauvorhaben in Kerken, Lärmschutz und das Integrierte Handlungskonzept diskutiert.

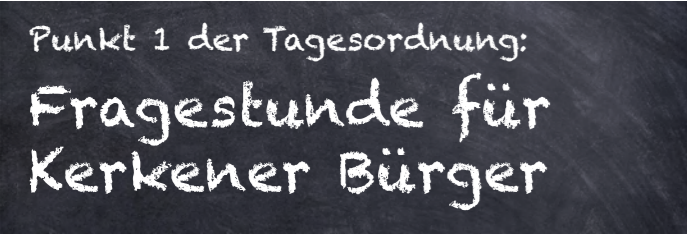


WACH für Kerken!

Anträge der BVK im Kerkener Rat

Weitere Anträge finden Sie auf: <https://www.bvk-kerken.de/antraege>

Bürgermeister schlägt die Einschränkung der Fragestunde vor



Die Verwaltung hatte vorgeschlagen, die Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger einzuschränken. Die Verwaltung begründet den Vorschlag damit, dass in der Vergangenheit durch die zahlreichen Fragen der Bürgerinnen und Bürger in den Ausschuss- und Ratsitzungen die Sitzungen länger dauerten.

Ergebnis:

Seit Jahren setzt sich die BVK für mehr Bürgerbeteiligung ein. Mitte 2019 beantragte die BVK-Fraktion noch eine Erweiterung der Fragestunde. Hier wollte die Fraktion den Bürgerinnen und Bürgern noch eine weitere Fragemöglichkeit am Ende von Ausschuss- und Ratsitzungen einräumen. Dies wurde von der Mehrheit, vom Bürgermeister und den beiden anderen Fraktionen abgelehnt. Es ist völlig unverständlich, dass der Bürgermeister einige Wochen später auch noch die Fragestunde von den Sitzungen einschränken wollten. Zum Glück sahen dies alle Ratsmitglieder anders und lehnten den Vorschlag des Bürgermeisters ab.

Antrag Geschwindigkeitsdisplays

Zum Ärger einiger Anwohner der Orts-einfahrten z.B. Sevelener Str., Hochstr., Rahmer Kirchweg (Netto), Straelener Str. wird in diesen Bereichen häufig die Geschwindigkeitsbegrenzung missachtet. Oftmals geschieht dies bei den Autofahrern unbewusst. Durch eine Installierung von festen Geschwindigkeitsanzeigen würde man die Autofahrer optisch auf die Geschwindigkeitsbegrenzung hinweisen. Bei Einfahrt in den Ort blinkt auf dem Display ein grüner Smiley auf, verhalten sie sich vorschriftsmäßig, andernfalls zeigt sich ein trauriges rotes Gesicht. Die Installation mit festen Geräten halten wir für eine gute Ergänzung zu den schon vorhandenen mobilen Geräten, die zusätzlich an innerörtlichen Stellen installiert werden können.



Ergebnis:

Der Antrag wurde vom Bürgermeister, CDU und SPD abgelehnt, da diese keinen Handlungsbedarf sahen.

Antrag Stoffwindeln

Aufgrund einer Bürgeranregung beantragte die BVK einen Zuschuss für die Erstananschaffung von Stoffwindeln. Viele Familien verwenden diese Wickelvariante um aktiv den Müll zu reduzieren.

Ergebnis:

Der einmalige Zuschuss von 100,- € wurde von CDU und SPD ohne Begründung abgelehnt.

Antrag Lärmschutz B9 Rahm

Die BVK-Fraktion beantragt für die Bürgerinnen und Bürger an der B9 im Ortsteil Kerken-Rahm einen Lärmschutz. Hierzu soll in der Zeit von 22-6 Uhr die Geschwindigkeit von 50km/h auf 30km/h reduziert werden.



Ergebnis:

Der Gemeinderat hat den Bürgermeister beauftragt, Gespräche mit den zuständigen Stellen zu führen.

Antrag Punktesystem für Neubaugebiete

Einige Kerkener Bürgerinnen und Bürger waren auf die BVK-Fraktion zugekommen und teilten mit, dass sie seit längerem ein Baugrundstück in der Ortschaft Aldekerk suchen. Die Bauherren im 1. Bauabschnitt stammten laut den Aussagen des Vermarkters überwiegend von auswärts. Deshalb beantragte die BVK-Fraktion für die Gemeinde Kerken die Einführung eines Punktesystems zur Vergabe von Baugrundstücken, das verschiedene Kriterien berücksichtigt, u. a. die Ansässigkeit in Kerken, die Zahl der Kinder und soziale Aspekte.



Quelle: Gemeinde Kerken

Ergebnis:

Der Antrag wurde vom Bürgermeister, CDU und SPD ohne Begründung abgelehnt.

Antrag Klimaneutrales Kerken 2035

Weltweit und auch in Kerken ist das Thema Klimaschutz allgegenwärtig. Der Gemeinderat hatte Ende 2019 mehrheitlich den so genannten „Klimanotstand“ beschlossen. Damit dieser Begriff nicht nur eine Worthülse bleibt, hat die BVK-Fraktion einige Anträge in den Gemeinderat eingebracht. Auch zukünftig möchte die BVK sich für dieses Thema einsetzen. Zahlreiche Ideen hat die Fraktion bereits.

2035 sollte aus Sicht der BVK eine klare Zielsetzung sein, um die Gemeinde Kerken weitestgehend klimaneutral zu gestalten.

Ergebnis:

Auf ein konkretes Ziel wollte sich CDU und SPD nicht festlegen. Stattdessen wird in Kürze ein/e Klimamanager/in in der Gemeinde Kerken eingestellt. Wir sind gespannt, welches Konzept er/sie dem Gemeinderat vorstellen wird.

Antrag Klimaschutzsiedlung

Viele Städte und Gemeinden bauen seit Jahren so genannte Klimaschutzsiedlungen. Ziel dieser Bauweise ist eine klimaneutrale Bauweise, z.B.: durch Verwendung von bestimmten Baustoffen. Dies hatte die BVK-Fraktion auch für Kerken beantragt.

Ergebnis:

Bürgermeister, CDU und SPD wollten dieses Projekt, auch nicht in einem Teilstück des neuen Baugebiets, in Aldekerk errichten.

BVK NEWS

Haushaltsrede vom 19.02.2020 der BVK-Fraktion

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung und des Rates, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kerken.

Heute soll der Rat der Gemeinde Kerken über den Haushaltsentwurf für das Jahr 2020 entscheiden.

Es stehen Erträge von gut 24 Millionen Euro Ausgaben von gut 26,5 Millionen Euro gegenüber. Das entspricht einem Minus von etwa 2,0 Millionen Euro. Grundlage dieser defizitären Planung sind vorsichtige Schätzungen der Einnahmen und der Einbau von Reserven bei den Ausgaben, welche in den vergangenen Jahren zum Teil als Kostendeckung für unvorhergesehene Ausgaben verwendet wurden. Allerdings befindet sich die Haushaltsplanung aus unserer Sicht zunehmend an einem Punkt, an dem ein Umdenken hin zu einem ausgeglichenen Haushalt stattfinden muss. Doch dazu später mehr.

Unter Berücksichtigung der noch guten Finanzlage aus den Posten „Ausgleichsrücklage“ und „liquide Mittel“, hält die BVK-Fraktion den vorliegenden Haushaltsentwurf 2020 für noch vertretbar.

Wie in jedem Jahr wollen wir erst einmal zurückblicken: Es wurde viel geschafft.

Allen Projekten voran sind die laufenden Arbeiten an der Erweiterung der Robert-Jungk-Gesamtschule (RJG, Dependance) und den damit verbundenen Gebäuden und Erweiterungsbauten zu nennen. Hier lag der mit Abstand größte Arbeits- und Kostenschwerpunkt im vergangenen Jahr. Sehr erfreulich, dass in diesem Zuge auch die Projekte Kunstrasenplatz in Nieukerk, Erweiterung der Umkleiden auf dem Sportplatz Aldekerk, der Tartanplatz hinter der RJG, der Spielplatz im Neubaugebiet Gromannsfeld sowie der Pumptrack am Bahnübergang Aldekerk Bahnhofstraße und viele andere Maßnahmen begonnen und im wesentlichen fertiggestellt werden konnten. Parallel dazu wurden die weitere Sanierung der Stendener Dorfstraße angegangen und die geplanten Förderanträge zum Integrierten Handlungskonzept (IHK) bearbeitet.

Auch in den sozialen Bereichen wurden die vielfältigen Herausforderungen gemeistert. Desweiteren konnten sich die neuen Mitarbeiter im Kollegenkreis der Verwaltung gut einleben und haben mit zum guten Ergebnis beigetragen. Die Neubestellung der Feuerwehrleitung konnte ferner erfolgreich durchgeführt werden. Hierzu schon einmal vorab ein außerordentlicher Dank an die Belegschaft der Verwaltung und auch allen ehrenamtlich Wirkenden, vor allem bei der Feuerwehr, für die geleistete Arbeit.

Noch ein paar Zahlen:

	Ausgleichsrücklage (Mio. EUR)	Ergebnis (Mio. EUR)	Ergebn. Gepl. (Mio. EUR)	Liquid. Mittel (Mio. EUR)
2016	10,366	0,955	-1,172	12,459
2017	10,984	0,619	-0,991	11,148
2018	12,408	1,423	-1,786	9,339
2019			-1,732	2,293
2020			-1,975	1,971

Aufgrund der Komplexität der verschiedenen Aufwendungs- und Ertragsverrechnungen können die Zahlen nicht einfach addiert und subtrahiert werden. Aus der Tabelle



Foto: BVK

ist ersichtlich, dass die geplanten negativen Ergebnisansätze regelmäßig am Ende ein positives Ergebnis gezeigt haben. Dies ist neben anderen Effekten (gute Konjunktur usw.) vor allem aber auf positive Überschüsse aus Grundstücksverkäufen bei Neubaugebieten (sogenanntes „Ackergold“) zurückzuführen. Der starke Einbruch der Liquidität wird durch die hohen kassenwirksamen Ausgaben der laufenden Projekte hervorgerufen.

Nun zum Haushalt 2020:

Aus Sicht der BVK-Fraktion steht die Haushaltsplanung und -entwicklung an einem besonderen Punkt. Die gute Gesamtkonjunktur scheint sich einzutrüben, mit allen langfristigen Folgen, auf die sich unsere Gemeinde einstellen muss. Bisher konnten alle seriös defizitär geplanten Haushaltsansätze schlussendlich mit einem positiven Gesamtergebnis abschließen. Allerdings konnte dies nur durch die positiven Zusatzeinnahmen wie Grundstücksverkäufe, durch die Neuerschließung von Baugebieten und positive Einmaleffekte mittelfristig erreicht werden. Bei den derzeitigen globalen Entwicklungen nimmt die Wahrscheinlichkeit von kostenrelevanten Mehrausgaben auch in Kerken zu. Hierzu zählen wieder steigende Aufwendungen für die Flüchtlingsunterbringung, ggf. sinkende Beschäftigungszahlen, einhergehend mit einer Steigerung der Sozialaufwendungen, sowie einer ggf. zurückgehenden Bauwilligkeit (insbesondere, wenn sich der Boom des Wachstums der Großstadtregion Düsseldorf abschwächt.)

Wie zuvor erwähnt, ist die derzeitige Finanzsituation der Gemeinde Kerken sehr positiv zu bewerten. Es ist aber angezeigt, bei der laufenden Entwicklung stärker die steigenden Risiken aufmerksam zu verfolgen und rechtzeitig einzugreifen.

Gerade die anstehenden ambitionierten Investitionsmaßnahmen durch das anlaufende „Integrierte Handlungskonzept“ (IHK) parallel zur Restfertigstellung der Robert-Jungk-Gesamtschule mit Investivolumina jenseits der 10 Mio. € in den nächsten Jahren, werden neben den gestiegenen Personalaufwendungen, den Haushalt zukünftig durch steigende Abschreibungen stärker belasten.

Dementsprechend benötigt die Gemeinde Kerken die Kraft und Ausdauer, vor allem auch die notwendigen Maßnahmen zur Klimafolgeanpassung und dem moderaten Umbau der Mobilitätsanforderungen durch eine verbesserte Infrastruktur, zu stemmen.

Gerade die Verbesserung der Aufenthaltsqualität in den Dorfkernen (IHK-Maßnahmen) sind positiv zu bewerten, da gut ausgeführte Maßnahmen bei anderen Kommunen zu einer deutlichen Steigerung der Einnahmen aus Touristik und Gastronomie geführt haben.

Hierzu sind aus unserer Sicht auch weitere Maßnahmen, vor allem im Bereich der Verkehrsinfrastruktur, hin zu einer überregional eingebundenen fahrradfreundlichen bis vorbildlichen Kommune zu leisten. Desweiteren wird auch die Gemeinde Kerken sich zunehmend dem Thema der Elektromobilität von KFZ (Ladepunkte an den Bahnhöfen), aber auch der einspurigen elektrischen Fahrzeuge (S-Pedelecs, Elektroroller, -scooter) und der Seniorenmobile stellen müssen. Hier gilt es entsprechende überdachte Abstell- und Lademöglichkeiten durch eine intelligente Stadtplanung und Stadtmöblierung an strategisch sinnvollen Plätzen sicherzustellen.

Gerade Kerken als Pendlerkommune mit seinen beiden Bahnhöfen zieht zunehmend Umlandverkehr an. Die BVK-Fraktion ist schon seit langem immer wieder mit entsprechenden Anträgen aktiv, einen hinsichtlich Umweltfreundlichkeit und damit verbunden auch klimarelevanten Beitrag zu leisten.

Wir hoffen weiter, dass fraktionsübergreifend ein Konsens, gerade auch im Hinblick auf das an vielen Stellen deutlich gestiegene Bewusstsein zum Klimanotstand, erreicht werden kann und Rat und Verwaltung effizient die kommenden Herausforderungen stemmen werden.

Leider hat sich der Rat dem Antrag der BVK-Fraktion nicht angeschlossen, sich ein Leitziel zur Klimaneutralität bis 2035 zu setzen. Andere Kommunen sind hier deutlich engagierter und haben sich dieses Ziel für 2030 gesetzt.

Zumindest ist für 2020 die Einstellung eines Klimaschutzmanagers geplant, der dann innerhalb von 18 Monaten ein Klimaschutzkonzept erarbeiten soll (gemäß Förderrichtlinie). Erst danach werden Rat und Verwaltung gezielt Maßnahmen zum Klimaschutz angehen. Dies ist insofern bedauerlich, da weiterführende Maßnahmen kurzfristig anstehen.

Hierzu zählen aus unserer Sicht im Wesentlichen die Festschreibung von klimaangepassten Bauweisen bei Neubaugebieten, die Integration von Maßnahmen zur Klimafolgeanpassung in den Dorfkernen im Rahmen des laufenden Integrierten Handlungskonzeptes, die Förderung von Begrünungsmaßnahmen in stark versiegelten Bereichen, Umsetzung des Schwammstadtprinzips und die lokale Förderung von kleinen und mittleren Maßnahmen zur regenerativen Energienutzung sowie der Umbau hin zu einer klimafreundlichen Mobilität.

Innerhalb der Gemeindeverwaltung stehen umfangreichere bauliche Sanierungsarbeiten an den Rathausgebäuden an, die hoffentlich nur zu geringen Beeinträchtigungen des laufenden Geschäftes führen werden. Zur Bewältigung der mannigfaltigen Aufgaben ist eine effiziente Verwaltungsarbeit unerlässlich.

Hierfür sind moderne, gut ausgestattete und attraktive Verwaltungsarbeitsplätze erforderlich, auch um das bestehende Personal zu halten, sowie neue engagierte Kräfte zu gewinnen. Im Zuge dieser Modernisierungen ist auch die EDV zu ertüchtigen bzw. zu aktualisieren.

Daher sieht die BVK-Fraktion die diesbezüglichen Kostenansätze als positiv an. Allerdings sind aus unserer Sicht einige wesentlichen Punkte hinsichtlich der geplanten Gebäude- und Umbaumaßnahmen nicht zielführend. Die vorliegenden Vorschläge sind aus Sicht der BVK-Fraktion nicht langfristig tragfähig und mit zu hohen Kosten verbunden.

Unter Berücksichtigung der vielschichtigen Herausforderungen halten wir zusammenfassend, wie bereits erwähnt, den Haushaltsentwurf 2020 für noch vertretbar.

Die BVK-Fraktion wird dem Haushaltsentwurf 2020 nebst Stellenplan zustimmen.

Basis hierfür ist aber nach wie vor eine sparsame und vor allem effiziente Haushaltsführung.

Noch etwas in eigener Sache:

Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren Ratsmitglieder.

Ich möchte nochmal bekräftigen, dass unsere Anträge unseren Gestaltungswillen und unsere aktive Arbeit für die Lebensqualität in unserer Gemeinde aufzeigen. Die positiven Rückmeldungen der Kerkener Bürger bestätigen uns in unserem Handeln.

Bzüglich der Transparenz und wertfreien Information in Beschlussvorlagen sind leider nur einzelne Verbesserungen zu verzeichnen. Aus Sicht der BVK-Fraktion sind viele Sachverhalte, die zur Entscheidung vorgelegt werden, leider immer noch eher intransparent und mit vielen „weichen“ Argumenten versehen. Ferner gehen die Stellungnahmen der Verwaltung bei gestellten Anträgen oft am Kernthema vorbei.

Desweiteren halten wir die in jeder Beschlussvorlage vorformulierte Empfehlung (oft ablehnend) für nicht zielführend. Hier sollte die Gemeinde nüchtern ihre Stellungnahme abgeben und die Entscheidung möglichst unbeeinflusst dem Rat überlassen. In anderen Gemeinden wird hier deutlich offener miteinander umgegangen. Auch die Informationen, die schlussendlich über das komplizierte Ratsinformationssystem den interessierten und engagierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt werden, sind aus unserer Sicht deutlich zu verbessern.

Die Bürgerbeteiligung bei den derzeitigen Maßnahmen, insbesondere zum IHK, findet leider nur rudimentär und in der Regel schlecht publiziert statt. In anderen Gemeinden wird hier offensiv die Bürgerbeteiligung durch Internetpräsenz (z.B. Online Bürgerportal / Bürgerforum) mit Aufforderungen zur Mitarbeit bei laufenden Projekten der Stadtentwicklung usw. angeboten und beworben. Auf der Website dieser Kommunen sind transparente Informationen außerhalb des Ratsinformationssystems verfügbar und vieles mehr.

Wir hoffen hier im Rahmen der anstehenden Arbeiten an der EDV auf eine deutliche Verbesserung der Internetpräsenz der Gemeinde.

Rückblickend auf die vorwiegend sachlichen Diskussionen in den Ausschüssen und im Rat hoffe ich auf eine weiterhin konstruktive und sachliche Auseinandersetzung ohne Augenrollen, sondern lieber (wie schon im letzten Jahr angemerkt) mit einem Augenzwinkern. Ich wünsche uns in diesem Sinne eine weiterhin gute Zusammenarbeit für die Lebensqualität in unserer schönen Gemeinde.

Abschließend möchte ich mich noch bei einigen Personen besonders für die Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken: Ein großer Dank geht an die Fraktion, die mir zu jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite stand und mir stets den Rücken gestärkt hat und natürlich ganz besonders an meine Familie, die leider allzu oft auf den Papa, Ehemann und Schwiegersohn verzichten musste.

Herr Bürgermeister, auch wenn wir nicht immer einer Meinung waren, möchte ich mich im Namen der BVK-Fraktion besonders bei Ihnen und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die geleistete Arbeit in diesem Jahr bedanken.

Wir bleiben auch weiterhin „Wach für Kerken“ und wünschen allen eine tolle Karnevals- und eine frohe Osterzeit. Wir hoffen auf einen – trotz anstehender Kommunalwahl – spannenden, sachlichen Austausch für möglichst gute Lösungen für unsere Gemeinde und wünschen allen eine gut Zeit.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Bernhard Rembarz, Fraktionsvorsitzender Kerken, 19.02.2020

WACH für Kerken!

BVK NEWS

Fotowettbewerb U25



Du bist zwischen 16 und 25 und wohnst in Kerken?

Leg los, fotografiere Kerken und seine Menschen und lade die Fotos auf unsere Website hoch!

Ganz gleich, ob es Wälder, Straßen, Mülltonnen, Plätze, Parks, Veranstaltungen oder Personen sind! Achte aber darauf, dass die fotografierten Personen dir ihre Einwilligung zur Veröffentlichung geben!

Zeig uns mit deinen Fotos die interessantesten Seiten von Kerken – auch die, die nicht jeder kennt.

Und was gibt es zu gewinnen?

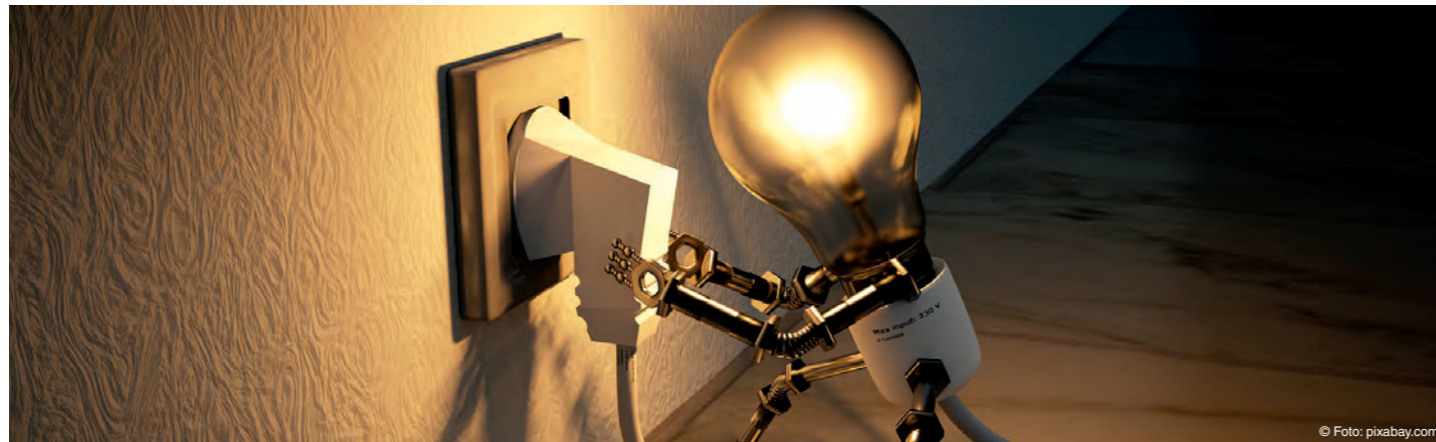
1. Preis: 150,- Euro; 2. Preis: 100,- Euro; 3. Preis: 50,- Euro
Nach Ablauf der Einsendefrist am 15. Mai 2020 werden wir mit einer Jury die 10 besten Bilder auswählen. Im Anschluss werden die ausgewählten Bilder auf unserer Facebook-Seite platziert. Das Foto mit den meisten LIKES gewinnt, das Gleiche gilt für die Plätze 2 und 3.

Stichtag ist der 15. Juni 2020

Sobald die Gewinner feststehen, werden diese umgehend informiert und zu einer Preisverleihung eingeladen.

Link zum Wettbewerb: <https://www.bvk-kerken.de/foto>

EARTH Hour 2020



WICHTIG: Die nächste EARTH Hour findet am 28. März 2020 um 20:30 Uhr statt. Weitere Infos unter: <https://www.wwf.de/earthhour/das-ist-die-earth-hour/>

Standpunkt

Ausgabe 32, Jahrgang 20,
Auflage 7.500 Exemplare

Herausgeber:

Bürgervereinigung Kerken e.V. (BVK)

V.i.S.d.P.:

Patricia Gerlings-Hellmanns,
Ackermansfeld 21, 47647 Kerken

Kontakt:

www.bvk-kerken.de, vorstand@bvk-kerken.de

Design, Satz, Layout, technische Umsetzung:

Bergmann-Marketing, Uwe Grothe

Kontakt:

Ringstraße 2, 47647 Kerken
Telefon: 0173/3732563. E-Mail: mail@uwegrothe.de

BVK on Tour

BVK Fraktion zu Gast bei der neuen Feuerwehrleitung

Im Dezember war die Fraktion zu Gast bei der Feuerwehr. In einem sehr interessanten Gespräch mit dem neuen Leitungsteam, haben wir u.a. erfahren, warum es notwendig ist, eine neue Stelle für die Feuerwehr in der Verwaltung zu schaffen. Unter anderem ist dies erforderlich, weil der bürokratische Anteil für die Arbeit der Feuerwehren enorm ansteigt.



Ein herzliches Dankeschön nochmals für den kurzfristigen Termin und das aufschlussreiche Gespräch.

Klimaschutzpreis



Die BVK hatte sich vor einigen Monaten für den Klimaschutzpreis der Firma Innogy in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kerken beworben. Am 07. November fand die Preisverleihung statt. Herr Gerstner von der Firma Innogy überreichte den Preisträgern die Urkunden und jeweils ein Preisgeld.

Der 1. Platz ging an den Naturschutzbund NABU mit einem Preisgeld von 600,- €. Herzlichen Glückwunsch!

Der 2. Platz ging an die BVK mit einem Preisgeld von 400,- €.

Die BVK möchte mit dem Preisgeld 2 - 3 Insektenhotels bauen und der Gemeinde Kerken stiften. In Rücksprache mit der Verwaltung sollen die Insektenhotels auf öffentlichen Flächen aufgestellt werden. Zusammen mit dem Erlös aus unserer Kürbismalaktion steht uns ein Betrag von über 700,- € für den Bau der Insektenhotels zur Verfügung.



Insektenhotels werden gebaut

Der Bau von zwei Insektenhotels hat bereits begonnen. Vorgestellt werden die fertigen Hotels auf dem kommenden Webermarktfest am 10. Mai 2020.

Herbstfest / Spendenaktion



Zum 4. Mal nahm die BVK am Herbstfest in Nieukerk teil. Wieder wurden Kürbisse mit Begeisterung bemalt, viele interessante Gespräche geführt und Kontakte geknüpft.

Landratskandidat Peter Driessen zu Gast in Kerken

Ende 2019 war der parteiunabhängige Landratskandidat Peter Driessen zu Gast in Kerken. Im Rahmen eines Bürgerstammtisches in Eyll konnten Bürgerinnen und Bürger Herrn Driessen kennenlernen. Er berichtete den Gästen, warum er der neue Landrat im Kreis Kleve werden möchte und was er gerne ändern würde, wenn er das Amt übernehmen sollte. In einer anschließenden Diskussionsrunde wurden noch zahlreiche Fragen und Anregungen gestellt.



Die Bürgervereinigung Kerken wird Peter Driessen bei der Wahl zum Landrat aktiv im Wahlkampf unterstützen. Denn aus Sicht der Bürgervereinigung Kerken würde mit einem parteiunabhängigen Kandidaten hoffentlich frischer Wind im Kreishaus wehen.

WACH für Kerken!

WACH für Kerken!